



**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**

FG Musik
Landesbezirk
[Adresse
Straße
Ansprechpartner]

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die Tarifrunde 2014 für die Beschäftigten des Bundes und der Gemeinden, zu denen auch viele Musikschullehrkräfte gehören, hat bereits begonnen.

Und wie Ihr wisst, sind Tarifkämpfe immer auch Machtkämpfe und funktionieren wie eine Cremetube: wenn man unten nicht drückt, kommt oben nichts heraus. Wer glaubt, allein mit guten Argumenten ließe sich etwas erreichen, gibt sich einer Illusion hin.

Ihr habt bestimmt den unermüdlichen Einsatz unserer Kolleginnen und Kollegen in Hamburg mit Interesse verfolgt. Mit einem einwöchigen Streik (10. Februar bis 14. Februar 2014) ist es ihnen jedoch gelungen, die kommunale Arbeitgeberseite dazu zu bringen, nun ernsthaft über die Vorschläge von ver.di und GEW zur (Ein-) und Höhergruppierung (EG 11 für MusikschullehrerInnen) zu verhandeln.

Das Land Berlin will die Bedingungen der ohnehin schlecht gestellten Freien Mitarbeiter weiter verschlechtern. Unsere Kolleginnen und Kollegen dort kämpfen für mehr Tarifstellen und eine bessere Absicherung der Freien Mitarbeiter.

Auch die Bundesfachgruppe will für alle Beschäftigten an kommunalen Musikschulen im Rahmen einer neuen Entgeltordnung höhere Entgeltgruppen erreichen, da Lehrkräfte schlicht unterbezahlt werden.

Bei der jetzigen Tarifrunde geht es zwar in der Hauptsache um eine allgemeine, in der Regel prozentuale Erhöhung der Entgelte und nicht um die Eingruppierung einzelner Berufsgruppen, es ist jedoch äußerst wichtig, dass die Fachgruppe Musik mit ihren Mitgliedern als streit- und kampffähig, oder auch nur demonstrationsfähig in Erscheinung tritt und wahrgenommen wird.

Nur so werden wir die Verhandlungsbereitschaft der Arbeitgeberseite und die Unterstützung der Gesamtorganisation ver.di erreichen können.



**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**

Deshalb: Nehmt Kontakt auf mit den Personalräten oder direkt mit den Kollegen in den ver.di-Bezirksbüros und informiert Euch über geplante Aktionen. Beteiligt Euch an den Aktionen, Warnstreiks und Arbeitsniederlegungen in Euren Bezirken.

Die Teilnahme an solchen gewerkschaftlichen Aktionen ist gesetzlich geschützt. An vielen Aktionen in den Morgenstunden könnt Ihr sogar in Eurer Freizeit teilnehmen und auf Euch aufmerksam machen. Zeigt, dass Ihr Musikschullehrer seid mit Transparenten und Instrumenten. Dabei ist besonders wichtig: Dokumentiert Euer

Engagement mit Fotos oder Videos und sendet bitte an die Bundesgeschäftsstelle der Fachgruppe Musik musik@verdi.de

Eure Schülereltern informiert Ihr mit der beiliegenden Information.

Nur gemeinsam sind wir stark. Bei Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen

Euer Landesfachgruppenvorstand Musik

